

**HEYNE <**

Martin ist Autor, Surfer und liebt den Strand. Im Jahr 2009 gründete er mit Tab Parry das Beach Clean Network. Das Hashtag #2minutebeachclean erfand er 2013, nachdem Nordatlantikstürme die britischen Strände mit Plastikmüll übersät hatten. Die Idee dahinter ist einfach, aber effektiv: Sammle zwei Minuten lang Müll am Strand auf, poste es auf den sozialen Netzwerken und wirf den Müll weg. Inzwischen wurde das Hashtag weltweit viele 1000 Male verwendet. Dieses Buch weitet das Prinzip der Säuberungen auf unseren Alltag aus, mit einer #2minutesolution (2-Minuten-Lösung) für alle.

MARTIN DOREY

# Schluss. Mit. Plastik.

Was du konkret tun kannst,  
um den Wahnsinn zu stoppen

30 Zwei-Minuten-Lösungen

WILHELM HEYNE VERLAG  
MÜNCHEN

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

Die Originalausgabe erschien 2018 unter dem Titel *No. More. Plastic.* bei Ebury Press an imprint of Ebury Publishing, 20 Vauxhall Bridge Road, London SW1V 2SA



Verlagsgruppe Random House FSC® N001967

Taschenbucherstausgabe 06/2019

© Martin Dorey 2018

Der Wilhelm Heyne Verlag, München,  
ist ein Verlag der Verlagsgruppe Random House GmbH,  
Neumarkter Straße 28, 81673 München  
Übersetzer: Martin Bauer  
Redaktion: Sabrina Kiefer  
Inhaltliche Überarbeitung: Kerstin Lücker  
Umschlaggestaltung: Hauptman und Kompanie, Zürich,  
unter Verwendung eines Designs von Two Associates, London  
Satz: Satzwerk Huber, Germering  
Druck: GGP Media GmbH, Pößneck  
Printed in Germany  
ISBN: 978-3-453-60509-1

[www.heyne.de](http://www.heyne.de)

# INHALT

Vorwort von Chris Packham	8
Auf dich kommt es an	11
Wer bin ich denn, dass ich dir was erzählen kann?	17
Die 2-Minuten-Lösung	23
Warum auf Plastik verzichten?	27
Was ist falsch an Plastik?	31
Woher kommt das Plastik im Meer?	35
Warum es auf deine zwei Minuten ankommt	39
Alternativen zu Plastik	43
Ist Recycling die Lösung?	49
Es geht hier nicht um Politik, Wirtschaft oder Werbung	57
Die sieben Hauptverschmutzer	63
2-Minuten-Lösungen für zu Hause	89
2-Minuten-Lösungen für Kinder	123
2-Minuten-Lösungen für den Arbeitsplatz	135
Das Ende des Anfangs	150
Checkliste: Was du konkret tun kannst	152
Dank	158

*Der barfüßigen Familie der  
#2minutebeachclean-Kämpfer gewidmet.*

*Und allen, die sich je irgendwo gebückt haben,  
um Müll aufzusammeln.*

*Ihr seid allesamt Helden.*

**HAST DU MAL  
ZWEI MINUTEN?**

**NATÜRLICH  
HAST DU DIE.**

# VORWORT

Schere, Stein, Papier. Schere, Stein, Papier ...  
Plastik.

Als Kinder spielten wir Schnick-Schnack-Schnuck gelegentlich auch noch mit Dynamit, dem Übertrumpf, aber die Zerstörungskraft von Plastik schlug einfach alles. Heute ist uns das mehr denn je bewusst. Es bleibt uns also nichts anderes übrig, als Plastik zu vermeiden, wiederzuverwenden oder zu recyceln. Und zwar flott. Lies nur weiter, wenn du noch einen Schubs in die richtige Richtung brauchst.

Ich mag Martin Dorey. Er ist ein netter Kerl, vor allem aber ein echter Macher. Mir gefallen einfache, praktikable Ideen wie seinen #2minutebeachclean. Gottlob geht es Tausenden von Menschen ebenso, und gemeinsam haben sie inzwischen viele Tonnen Plastikmüll von unseren Stränden entfernt. Martins ehrgeiziges Projekt funktioniert, weil er die Menschen erreicht, sie im Rahmen ihrer



Möglichkeiten fordert und zum Teil einer positiven Bewegung macht. Das Strandsäubern ist insofern ein Heilmittel, als so immerhin ein Teil der von uns verursachten Sauerei verschwindet. Aber wäre es nicht viel einfacher, erst gar keine Verwüstung anzurichten?

Was wir brauchen, sind einfache Konzepte wie #2minutebeachclean, denen jeder mühelos folgen kann, ohne im Alltag große Opfer bringen zu müssen. Nur so lässt sich wirklich etwas verändern.

Auf den folgenden Seiten stellt Martin sein neues Konzept vor, die #2minutesolution (2-Minuten-Lösung). Gestern habe ich das Buch gelesen und heute schon drei Dinge daraus umgesetzt. Das zeigt, wie brillant Martins Idee ist. Jetzt bist du dran!

**Chris Packham**

(ein Mann mit einem neuen Wasserfilter,  
lose gekauften Zwiebeln und biologisch  
abbaubaren Hundekotbeutel)



AUF DICH  
KOMMT  
ES AN

**D**ieses Buch handelt von Plastik und den massiven Problemen, die durch Plastikmüll entstehen. Auf dich kommt es an, weil du der einzige Mensch auf dieser Welt bist, der etwas verändern kann. Ehrlich.

Ich schätze, du weißt bereits, dass Plastikmüll ein gewaltiges Problem darstellt. Wir ersticken in dem Zeug. Unsere Ozeane ertrinken darin. Vögel, Fische, Wale und andere Meeressäuger verrecken jedes Jahr zu Hunderttausenden daran. Sie ersticken, verheddern sich heillos darin oder fressen versehentlich die giftigen Teilchen und verhungern dann erbärmlich mit vollen Mägen. Jetzt bekommen wir die Rechnung für annähernd 100 Jahre ausufernden Plastikverbrauchs. Und endlich wachen wir auf.

Keine Sorge, ich kritisiere dich nicht dafür, dass du noch Plastik verwendest. Aber ich werde dich für jede Kleinigkeit loben, die du verbesserst.

Kunststoff ist ein erstaunliches Material mit unendlichen Einsatzmöglichkeiten. Aber wir müssen weniger davon herstellen, es klüger verwenden und von unseren Meeren fernhalten.

Freilich können wir uns auf Facebook von vorbildlichen Menschen und aufrüttelnden Memes inspirieren lassen, aber anpacken müssen wir das Problem schon selbst. Gute Geschichten können Bewusstsein für das Thema schaffen, und wenn du sie teilst, gibt dir das vielleicht das wohlige Gefühl, du hättest dein Scherflein dazu beigetragen. Aber wenn sich wirklich etwas ändern soll, musst du mehr tun.

Regierungen und Unternehmen stehen ebenso in der Pflicht. Doch Politiker und Manager interessieren sich lediglich für ihre Umfragewerte und Gewinne. Vor radikalen Kurswechseln schrecken sie zurück, insbesondere, wenn diese sich negativ auf ihre Beliebtheit oder Profite auswirken würden.

Also müssen wir handeln, du und ich.

Dieses Buch zeigt dir, wie du wirklich etwas bewirken kannst und warum es auf dich ankommt. Keine Angst, das wird keine neue Lebensaufgabe für dich! Nein, ich mache hier nur ein paar Vorschläge, wie du deinen Plastikverbrauch reduzieren kannst. Jeder Vorschlag kommt in

## **Schluss. Mit. Plastik.**

Form einer 2-Minuten-Lösung – einer einfachen, leicht umzusetzenden Maßnahme zur Vermeidung von Plastikmüll. Für sich genommen, mögen die einzelnen Maßnahmen unbedeutend sein, aber sie summieren sich. Eine 2-Minuten-Lösung kostet dich praktisch keine Zeit – nur läppische zwei Minuten! – und ist doch ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung.

Ich werde dir auch von einigen inspirierenden Ideen erzählen, die sich derart verbreitet haben, dass der Effekt schon jetzt gewaltig ist. Sie alle begannen mit einem Funken.

Mehr braucht es nicht, um ein Feuer zu entfachen.

## **Was du sofort tun kannst**

Diese Überschrift wird dir immer wieder im Buch begegnen. Darunter stelle ich konkrete Maßnahmen vor, die du ergreifen kannst oder über die du zumindest nachdenken solltest. Mal fordere ich dich auf, dir einfach mal bewusst zu machen,

wie viel Plastik du im Alltag verwendest, mal bitte ich dich, dir das Plastik im Supermarkt anzusehen oder ein paar Minuten lang Plastik einzusammeln, nur um dir zu zeigen, wie viel Plastik uns umgibt. Dahinter steckt der Gedanke, dass sich all das summiert. Wenn du das Buch fertig gelesen hast (dauert nicht lang), wirst du erkannt haben, wie viel du ausrichten kannst – ohne dich groß anzustrengen!

